

Newsletter Nr. 44 vom 23. Oktober 2020 / Coronavirus

Liebe Eltern

Aktuelle Informationen

- Zusätzlich zum bestehenden Schutzkonzept traten gestern Donnerstag, 22. Oktober 2020, auf Vorgabe der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern BKD folgende neue **Massnahmen** in den Schulhäusern in Kraft:
 - Stosslüften vor, mitten und nach jeder Lektion
 - Generelle Maskenpflicht für Erwachsene in den Schulhäusern (auch Lehrpersonen), ausser während des Unterrichts (unter Einhaltung der Abstände)
 - Lehrpersonen in Sorge um eine Ansteckung von sich oder nahestehenden Personen, können auch im Unterricht Masken tragen.
- Wie im letzten Newsletter angekündigt, werden wir nicht mehr bei jedem einzelnen Testergebnis/Kontakt zu positiv getesteten Personen ein Informationsschreiben verfassen. Bei Auswirkungen oder Situationen zum Reagieren informieren wir jedoch nach wie vor unverzüglich. Zusammengefasst können wir aber Ende der Woche bekannt geben, dass es auch diese Woche in der Elternschaft einzelne positive Testergebnisse oder Kontakte zu positiv getesteten Personen gab, sodass die betroffenen Eltern und ihre Kinder in Quarantäne mussten, nicht aber weitere Schüler*innen.
- Wenn Lehrpersonen sich testen lassen müssen, bedeutet dies, dass sie mindestens kurzzeitig stellvertreteten werden müssen. Wie im Normalbetrieb ohne Corona-Situation werden wir Sie nur mit einem offiziellen Schreiben informieren, wenn die Stellvertretung länger andauert oder der Ausfall der Lehrpersonen Quarantäneauswirkungen auf die Klassen hat.
Falls Sie die Lehrpersonen nicht erreichen können und Sie Fragen zur Unterrichtsorganisation/Mitteilungen zu Ihrem Kind haben, können Sie sich an die jeweilige Schulleitung des Standorts Ihres Kindes wenden.

Sägetschulhaus, Kindergarten Dählerstock:	Christina Borer	Tel. 031 763 11 22
Gyrisberg I, Kindergarten Münchringen:	Rolf Frauchiger	Tel. 031 763 15 15
Gyrisberg II:	Christian Sidler	Tel. 031 763 15 11

Für alle Corona betreffenden Fragen wenden Sie sich bitte an die Gesamtschulleitung, Rolf Frauchiger, Tel. 031 763 15 15.
- Es ist das Ziel, dass die Schulen nicht wieder flächendeckend geschlossen werden müssen. Um dieses Ziel zu erreichen und Ansteckungen zu verhindern, benötigt es die Unterstützung und das konsequente Einhalten aller Massnahmen von uns Lehrpersonen, aber auch von Ihnen und Ihren Kindern. Trotzdem ist es nicht ausgeschlossen, dass es aufgrund von Quarantänemassnahmen und/oder weil die Stellvertretungen nicht sichergestellt werden können zu kurzfristigen Klassen-

schliessungen und in der Folge zur Umstellung auf Fernbeschulung während einigen Tagen kommen kann. **Damit wir die gesamte Elternschaft ab sofort wieder kurzfristig erreichen können, bitten wir Sie, sich täglich auf der Homepage hinsichtlich neuen Informationen zu erkundigen.**

- **Hausaufgaben bei Quarantäne:** Die Lehrpersonen sind bestrebt, die sich in Quarantäne befindenden Kinder mit Hausaufgaben zu bedienen. Dabei handelt es sich jedoch nicht um eine Fernbeschulung mit dem gleichen Stoff wie im Präsenzunterricht. Bitte haben Sie Verständnis, wenn Ihr Kind die Aufträge verzögert erhält und dass nicht alles Wünschenswerte möglich sein wird. Bleiben Sie bitte im Dialog mit den Lehrpersonen.
Die Lehrpersonen unterliegen in der momentanen Situation einer Mehrbelastung. Es gilt, auch der Gesundheit der Lehrpersonen Sorge zu tragen, um weiteren Ausfällen vorzubeugen.
- **Tagesschule:** Der E-Mail Account der Tagesschulleitung ist wiederhergestellt und Sie können ab sofort wieder per E-Mail mit der Tagesschulleitung kommunizieren.
- Der **Nationale Zukunftstag vom 12. November 2020** wurde aufgrund der steigenden Covid-19 Infektionen abgesagt. Weitere Informationen der Schulleitung werden folgen.

Wir sind in dieser für uns alle schwierigen Zeit auf Geduld und Entgegenkommen, gegenseitige Unterstützung, Einfallsreichtum und Übernahme von Eigenverantwortung angewiesen. Herzlichen Dank für Ihr Wohlwollen und Ihr Verständnis.

Freundliche Grüsse



Rolf Frauchiger